

Editorial

Die Deutsche Nationalbibliothek hat am 19. Juli beziehungsweise am 22. Juli 2007 mit nur wenigen Tagen Abstand zwei Mitarbeiterinnen verloren, die das Gesicht der Bibliothek auf ihre jeweilige Weise geprägt haben. Birgit Schneider, Direktorin der Deutschen Nationalbibliothek in Leipzig und ständige Vertreterin der Generaldirektorin ist im frühen Verlauf ihrer Krebsbehandlung ganz plötzlich gestorben. Magda Heiner-Freiling, Leiterin der Abteilung Sacherschließung am Standort Frankfurt am Main, erlitt während ihres Urlaubes einen tödlichen Unfall.

Der Dialog beginnt mit zwei Nachrufen. Beide Kolleginnen wurden mitten aus der Arbeit gerissen und so findet sich im Heft ein Beitrag von Magda Heiner-Freiling, der natürlich mit ihrem aktuellen Arbeitsschwerpunkt zu tun hat: der DDC. Birgit Schneider finden Sie in dieser Ausgabe nicht als Autorin, aber im Bericht über die Auszeichnung als »ausgewählter Ort« der Standortinitiative »Deutschland – Land der Ideen« sehen Sie sie noch einmal im Bild. Nehmen Sie mit uns Abschied von diesen beiden Frauen, die in ihrem Arbeitsleben viel für das Bibliothekswesen geleistet, es weit über ihre Dienststellen hinaus geprägt haben.

Elisabeth Niggemann

Elisabeth Niggemann